



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksamt Hamburg-Nord
Bezirksversammlung

Kleine Anfrage nach § 24 BezVG öffentlich von Herrn B. Kroll, CDU	Drucksachen-Nr.: 20-1801
	Datum: 28.07.2015
	Aktenzeichen: 123.30-11

Beratungsfolge	
	Datum
Gremium	

Abgeschlossenheitserklärungen Kleine Anfrage Nr. 131/2015 von Herrn B. Kroll, CDU-Fraktion

Sachverhalt:

Früher wurden die politischen Gremien über vom Bezirksamt Hamburg-Nord erteilte *Abgeschlossenheitserklärungen informiert*.

Vor diesem Hintergrund frage ich den Herrn Bezirksamtsleiter:

- 1. Seit wann werden die politischen Gremien nicht mehr über die vom Bezirksamt Hamburg-Nord erteilten Abgeschlossenheitserklärungen informiert und aus welchen Grund nicht?*

Wann wurden die politischen Gremien hierüber von wem informiert?

Mit dem neuen BPD (Bauprüfdienst) 2/2003 entfielen im Regelfall die vorher mit den Bezirken und der Politik vereinbarten Ortsbesichtigungen und die schriftlichen Mieterinformationen. Gründe waren schlankere und effektivere Verfahren und Personalmangel. Die entsprechende Dienstanweisung wurde aufgehoben. Eine Information der Ausschüsse erfolgt etwa seit 2008 nicht mehr.

- 2. Wie viele Abgeschlossenheitserklärungen wurden in den vergangenen fünf Jahren seitens des Bezirksamtes Hamburg-Nord jeweils erteilt? Bitte detaillierte Angaben nach den Stadtteilen.*

Siehe hierzu die Bürgerschaftsdrucksache 20/13647, in der das Zahlenwerk bis zum 18.11.2014 dargestellt ist. Insgesamt wurden im Jahr 2014 132 und im 1. Halbjahr 2015 81 Abgeschlossenheitsbescheinigungen nach WEG (Wohnungseigentumsgesetz) ausgestellt. Weitere Zahlen können nur durch eine manuelle Auszählung erhoben werden. Dies ist in der für die Beantwortung zur Verfügung stehenden Zeit nicht leistbar, aufgrund der angespannten Personalsituation und da die Daten nicht aus Bacom generiert werden können.

06.08.2015

Harald Rösler

Anlage/n:

Keine